

355488-2026 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Neubau Radwegebrücke Otlerstraße - Generalplanung Ingenieurbauwerke, Tragwerksplanung, Technische Anlagen Verkehr

OJ S 99/2026 26/05/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH

E-Mail: vergabe@ag-bnaw.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Radwegebrücke Otlerstraße - Generalplanung Ingenieurbauwerke, Tragwerksplanung, Technische Anlagen Verkehr

Beschreibung: Der Auftraggeber beabsichtigt den Ersatzneubau für die beim Ahrhochwasser 2021 zerstörten Radwegebrücke Otlerstraße. Gegenstand des Vergabeverfahrens sind die für den Neubau erforderlichen Generalplanungsleistungen aus den HOAI-Leistungsbildern Objektplanung Ingenieurbauwerke (Leistungsphasen 1 bis 9), Tragwerksplanung (Leistungsphasen 1 bis 6), Verkehrsanlagen (Leistungsphasen 1 bis 9) und Technische Ausrüstung (Beleuchtung, Leistungsphasen 1 bis 9). Die Beauftragung wird stufenweise erfolgen. Besondere und zusätzliche gemäß Vertrag und nach Bedarf.

Kennung des Verfahrens: 865b8ba1-8a49-4c0f-82e6-16d9509ad4ba

Vorherige Bekanntmachung: 525160-2025

Interne Kennung: 2025-09-09_6011GP

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Otlerstraße

Stadt: Bad Neuenahr-Ahrweiler

Postleitzahl: 53474

Land, Gliederung (NUTS): Ahrweiler (DEB12)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Lauterer Wettbewerb

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Radwegebrücke Otlerstraße Generalplanung Ingenieurbauwerke, Tragwerksplanung, Technische Anlagen Verkehr

Beschreibung: Der Auftraggeber beabsichtigt den Ersatzneubau für die beim Ahrhochwasser 2021 zerstörten Radwegebrücke Otlerstraße. Gegenstand des Vergabeverfahrens sind die für den Neubau erforderlichen Generalplanungsleistungen aus den HOAI-Leistungsbildern Objektplanung Ingenieurbauwerke (Leistungsphasen 1 bis 9), Tragwerksplanung (Leistungsphasen 1 bis 6), Verkehrsanlagen (Leistungsphasen 1 bis 9) und Technische Ausrüstung (Beleuchtung, Leistungsphasen 1 bis 9). Die Beauftragung wird stufenweise erfolgen. Besondere und zusätzliche gemäß Vertrag und nach Bedarf.

Interne Kennung: 2025-09-09_6011GP

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Grundleistungen und Besonderen Leistungen gemäß Vertrag; ein Anspruch auf Beauftragung weiterer Stufen besteht jeweils nicht. Weitere Besondere Leistungen nach Bedarf. Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben: Bei Bedarf, bis zum Abschluss des Projekts.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Otlerstraße

Stadt: Bad Neuenahr-Ahrweiler

Postleitzahl: 53474

Land, Gliederung (NUTS): Ahrweiler (DEB12)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 29/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 02/06/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Honorarparameter und Preise

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personalkonzept

Beschreibung: Es sind der Projektleiter, dessen Stellvertreter und die ggf. weiteren Mitglieder des Projektteams unter Angabe der jeweiligen Zuständigkeiten im Projekt zu benennen. Für diese sind jeweils die persönliche Qualifikation und die einschlägigen persönlichen Referenzen unter Angabe des persönlichen Leistungsanteils anzugeben. Dem Auftraggeber kommt es auf eine möglichst hohe Qualifikation und eine hohe Erfahrung aus einschlägigen Referenzen in Bezug auf die jeweilige Zuständigkeit an.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Projektorganisation

Beschreibung: Es ist die Projektorganisation und Kommunikationsstruktur (intern und im Verhältnis zum AG, weitere Fachplaner, einzubeziehende Behörden) darzulegen. Es ist zudem darzustellen, wie und in welchem Umfang die Präsenz vor Ort gewährleistet wird. Dem Auftraggeber kommt es auf eine sinnvolle interne Projektorganisation, eine zielgerichtete Einbeziehung des AG, der weiteren Fachplaner und der einzubeziehenden Behörden sowie eine hohe Präsenz vor Ort, insbesondere in der Leistungsphase 8 an.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Aufgabeneinschätzung und Planungsaufgabe

Beschreibung: Darstellung der Aufgabeneinschätzung der Planungsleistungen in Bezug auf die zu planenden Alternativen, Verwendung eines bauseitig vorhandenen Überbaus und Varianten (bewegliche Brücke sowie Brücke mit Rampen) und der vorgegebenen Termine und der damit zusammenhängenden Herausforderungen. Dem Auftraggeber kommt es darauf an, dass der Bieter die wesentlichen Herausforderungen in Bezug auf die zu planenden Alternativen und Varianten sowie der im Vertrag vorgegebenen Termine benennt und angibt, wie er seine Leistungen hierauf ausrichtet.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht

abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, wenn der Zuschlag erfolgt ist, bevor die Vergabekammer den Auftraggeber über den Antrag auf Nachprüfung informiert hat (§§ 168 Abs. 2 Satz 1, 169 Abs. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 15 Kalendertage nach Absendung der Bieterinformation nach § 134 Abs. 1 GWB. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an. Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße 10 Kalendertage nach Kenntnis gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB).
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 419 643,00 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: sbp SE

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot 1

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 419 643,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: 1001768

Datum des Vertragsabschlusses: 19/11/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Aufbau- und Entwicklungsgesellschaft Bad Neuenahr-Ahrweiler mbH

Registrierungsnummer: AG Koblenz, HRB: 28486
Postanschrift: Hauptstraße 136a
Stadt: Bad Neuenahr-Ahrweiler
Postleitzahl: 53474
Land, Gliederung (NUTS): Ahrweiler (DEB12)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@ag-bnaw.de
Telefon: 02641 9058-203
Internetadresse: <https://www.ag-bnaw.de>
Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av25f55c-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz
Registrierungsnummer: 06131162234
Postanschrift: Stiftsstraße 9
Stadt: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Telefon: +496131162234

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: sbp SE
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: AG Stuttgart, HRB 787701
Postanschrift: Schwabstraße 43
Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70197
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland
E-Mail: stuttgart@sbp.de

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Offizielle Bezeichnung: Dipl.-Ing. Frank Schächner

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 40b86715-40df-4a8f-aa9f-070d5ef7ed28 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/05/2026 10:40:45 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 355488-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 99/2026

Datum der Veröffentlichung: 26/05/2026